

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1933/5/5 10b363/33,
80b527/87, 30b131/01p,
20b184/17y, 90b83/21b**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.05.1933

Norm

ABGB §906

Rechtssatz

Hat der Gläubiger die Wahl zwischen mehreren Leistungen, so muß er das Wahlrecht schon in der Klage ausüben.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 363/33
Entscheidungstext OGH 05.05.1933 1 Ob 363/33
Veröff: SZ 15/119
- 8 Ob 527/87
Entscheidungstext OGH 21.10.1987 8 Ob 527/87
Beisatz: An die getroffene Wahl ist er gebunden. (T1)
- 3 Ob 131/01p
Entscheidungstext OGH 29.08.2001 3 Ob 131/01p
Beis wie T1; Beisatz: Bei der Ausübung der Wahl handelt es sich um eine einseitige empfangsbedürftige Willenserklärung. (T2)
- 2 Ob 184/17y
Entscheidungstext OGH 28.11.2017 2 Ob 184/17y
Auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Wahlrecht zwischen Pensionsdifferenz und Ersatz der zu deren Vermeidung erforderlichen Beiträge. (T3)
- 9 Ob 83/21b
Entscheidungstext OGH 19.05.2022 9 Ob 83/21b
Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1933:RS0017692

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

01.07.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at